BenQ Digitalkamera DC P860
Bedienungsanleitung

Willkommen

Copyright
Copyright 2007 by BenQ Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Publikation darf in jeglicher Form oder durch jegliche Mittel, ob elektronisch, mechanisch, magnetisch, optisch, chemisch, manuell oder auf sonstige Weise ohne zuvorige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers reproduziert, übertragen, umgesetzt, in Abrufsystemen gespeichert oder in jegliche Sprachen oder Computersprachen übersetzt werden.

Haftungsausschluss
BenQ Corporation trifft keinerlei Zusagen und gewährt keinerlei Garantien, weder ausdrücklich noch implizit, hinsichtlich der hierin enthaltenen Inhalte und lehnt insbesondere jegliche Garantien oder Zusagen hinsichtlich Handelstauglichkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck ab. Darüber hinaus behält sich die BenQ Corporation das Recht vor, von Zeit zu Zeit Änderungen an dieser Publikation und ihren Inhalten vorzunehmen, ohne dass dabei die Verpflichtung besteht, jegliche Personen oder Institutionen über solche Bearbeitungen oder Änderungen zu informieren.

Der richtige Umgang mit Ihrer Kamera
- Benutzen Sie die Kamera nicht unter folgenden Bedingungen: Bei Temperaturen unter 0 °C oder über 40 °C
- Benutzen und lagern Sie Ihre Kamera nicht an folgenden Stellen:
  - Im direkten Sonnenlicht
  - An hoch gelegenen und staubigen Orten
  - In der Nähe von Klimaanlagen, elektrischen Heizgeräten oder anderen Wärmequellen
  - In geschlossenen Fahrzeugen im direkten Sonnenlicht
  - An gefährlichen Orten
- Falls Ihre Kamera nass werden sollte, trocknen Sie sie so schnell wie möglich mit einem trockenen, weichen Tuch.
- Salz oder Meerwasser können die Kamera schwer beschädigen.
- Verwenden Sie zum Reinigen Ihrer Kamera niemals Lösungsmittel wie z. B. Alkohol.
- Falls die Linse des Objektivs verschmutzt sein sollte, reinigen Sie diese mit einer speziellen Objektivbürste oder einem weichen Tuch (z. B. Brillenputztuch). Berühren Sie die Linse nicht mit den Fingern.
- Um Stromschlägen vorzubeugen, versuchen Sie niemals, die Kamera zu zerlegen oder selbst zu reparieren.
- Der Kontakt mit Wasser kann Brände oder Stromschläge auslösen. Lagern Sie Ihre Kamera daher stets an einem trockenen Ort.
- Benutzen Sie die Kamera nicht im Freien, wenn es regnet oder schneit.
- Benutzen Sie die Kamera nicht im Wasser oder in der Nähe.
- Falls Fremdkörper oder Wasser in Ihre Kamera eindringen sollten, schalten Sie das Gerät sofort aus und entnehmen die Batterien/Akkus. Entfernen Sie Fremdkörper oder Wasser und schicken Sie die Kamera zu einem Servicecenter.
- Übertragen Sie Daten so schnell wie möglich auf einen Computer, damit Ihre Bilder und/oder Videoclips nicht verloren gehen.

Entsorgung von elektrischen und elektronischen Haushalts-Altgeräten in der Europäischen Union.

Dieses Symbol am Produkt oder an der Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Solche Altgeräte sind zu entsorgen, indem sie einem geeigneten Sammelsystem zum Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten übergeben werden. Weitere Informationen zum Recycling dieser Geräte erhalten Sie von Ihrer Stadtverwaltung, dem Geschäft, in dem Sie das Gerät gekauft haben, oder von Ihren lokalen Entsorgungsunternehmen. Das Recycling von Rohstoffen hilft, natürliche Ressourcen zu schonen und sorgt dafür, dass das Recycling auf eine Weise durchgeführt wird, die dem Schutz unserer Gesundheit und unserer Umwelt zugute kommt.

Hinweis zur CE-Konformität
Hiermit bestätigt BenQ Corp. in alleiniger Verantwortlichkeit, dass das Produkt den Anforderungen der Ratsdirektive zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten hinsichtlich elektromagnetischer Verträglichkeit (89/336/EEC, 92/31/EEC) und Niederspannungrichtlinie (73/23/EEC) entspricht.

Eine Konformitätserklärung in Übereinstimmung mit den oben genannten Richtlinien wurde erstellt und kann von der BenQ Corporation angefordert werden.

Inhaltsverzeichnis

1. Ihre neue Kamera 1
1.1 Lieferumfang 1
1.2 Kamera-Komponenten 1
1.2.1 Vorderseite 1
1.2.2 Rückseite 2
1.2.3 LED-Anzeigen 2

2. Kamera zum Einsatz vorbereiten 4
2.1 Batterien/Akkus einlegen 4
2.2 SD-Speicherkarte einlegen und herausnehmen 4

3. Ihre Kamera im Einsatz 5
3.1 Modusdrehknopf 5
3.2 Symbole im LCD-Monitor (Kameramodus) 6
3.3 Erste Schritte 7
3.3.1 Ein- und Ausschalten 7
3.3.2 Anzeigesprache auswählen 7
3.3.3 Datum und Uhrzeit einstellen 7
3.3.4 So benutzen Sie den Blitz 8
3.3.5 Selbstauslöser verwenden 8
3.3.6 Scharfstellen (Fokus einstellen) 9
3.3.7 BW-/Gegenlichteinstellung und Belichtungsfixierung . 9
3.3.8 So benutzen Sie die Zoomfunktion 9
3.3.9 Aufnahmemodus 9
3.4 Menüoptionen 10
3.4.1 Kameramenü 10
3.4.2 Szenenmodus auswählen 11
3.4.3 Videomodus 12
3.4.3.1 Symbole im LCD-Monitor (Videomodus) 12
3.4.3.2 Videoclips aufnehmen 12
3.4.3.3 Videomenü 12
3.4.4 Wiedergabemodus 13

Deutsch

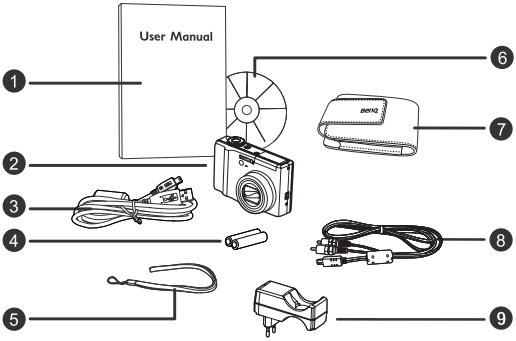
3.4.4.1 Symbole im LCD-Monitor (Bildwiedergabe)..... 13
3.4.4.2 Symbole im LCD-Monitor (Videowiedergabe) .. 13
3.4.4.3 Wiedergabemodus - Grundlagen 13
3.4.4.4 Wiedergabemenü 15
3.4.5 Einrichtungsmodus (Setup) 16
3.4.5.1 Einrichtungsmenü 16
4. Vom PC abhängige Funktionen 18
4.1 Mitgelieferte Software 18
4.2 Dateien auf einen Computer übertragen 18
4.2.1 Schritt 1: Kamera mit dem Computer verbinden 19
4.2.2 Schritt 2: Bilder oder Videoclips übertragen..... 19
4.3 PictBridge-Modus 19
5. Problemlösung..... 20
6. Technische Daten 22
7. Service-Information 23

Deutsch

1 Ihre neue Kamera

1.1 Lieferumfang

Bitte nehmen Sie sämtliche mitgelieferten Teile aus der Packung und überzeugen Sie sich davon, dass die folgenden Dinge vorhanden sind:

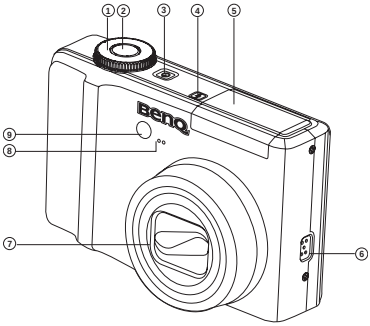


1. Bedienungsanleitung
2. Digitalkamera
3. USB-Kabel
4. NiMH-Akkus, Größe AA (Mignon)
5. Handschlaufe
6. Software-CD-ROM
7. Tasche
8. AV-Kabel
9. Akkuladegerät

- **Falls etwas fehlen oder beschädigt sein sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Bewahren Sie die Verpackung am besten auf. Sie können sie gut gebrauchen, falls Sie Ihre Kamera einmal verschicken müssen.**
- **Je nach Verkaufsregion kann die Zubehörpalette etwas abweichen.**
- **Sämtliche elektronischen Zubehörteile (wie USB-Kabel, AV-Kabel, Adapter, Ladegerät und Akkus) wurden zur ausschließlichen Verwendung mit Ihrer BenQ-Digitalkamera entwickelt. Verwenden Sie diese Artikel nicht mit anderen Digitalkameras: Dies kann zu Schäden führen.**

1.2 Kamera-Komponenten

1.2.1 Vorderseite

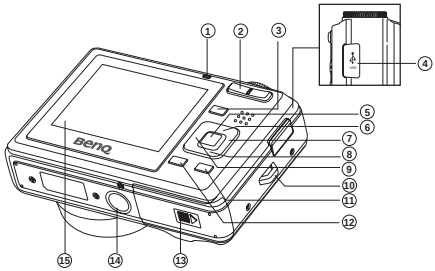


1. Modusdrehknopf
2. Auslöser
3. Ein-/Ausschalter
4. Blitzöffnungstaste
5. Blitz
6. Lautsprecher
7. Objektiv
8. Mikrofon
9. Selbstauslöser-LED

Deutsch

- **Falls das Objektiv Ihrer BenQ-Kamera nach ungewolltem Ausschalten ausgefahren bleiben sollte, tauschen Sie die Batterien einfach gegen frische aus und schalten die Kamera wieder ein.**
  Versuchen Sie niemals, das Objektiv mit Gewalt einzuschieben: Dies beschädigt die Kamera und lässt Ihren Garantieanspruch erlöschen.

1.2.2 Rückseite



1. Status-LED
2. [W] Auszoomen-Taste
   [▦] Miniaturansicht-Taste
   [T] Einzoomen-Taste
   [🔍] Miniaturansicht-Taste
3. **Menu** Menütaste
4. USB-Anschluss und AV-Ausgang
5. **OK** OK-Taste
6. [▲] Pfeiltaste (Aufwärts)
   [ ] BW-Taste / AB-Sperre
   [ ] Gegenlichtkorrektur
7. [▶] Pfeiltaste (Rechts)
   [⚡] Blitztaste
8. [▼] Pfeiltaste (Abwärts)
   [ ] Selbstauslösertaste
9. [◀] Pfeiltaste (Links)
   [ ] Makrotaste
10. Handschlaufenöse
11. [🗑] Löschen-Taste
12. [ ] Anzeigetaste
    [?] Infotaste
13. Batterie-/SD-Kartenfachdeckel
14. Stativgewinde
15. LCD-Monitor

1.2.3 LED-Anzeigen

Farbe	Status	Beim Fotografieren	Bei PC-Verbindung
Grün	An	Aufnahmebereit.	System bereit.
Rot	An	Motiv nicht scharfgestellt.	-
	Blinkend	Dateizugriff. Blitz wird geladen.	Dateizugriff.

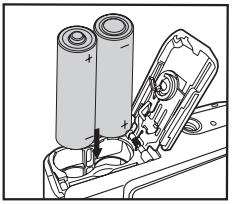
- **Da das Gehäuse der Kamera ein guter Wärmeleiter ist, ist eine leichte Erwärmung im Betrieb völlig normal.**

Deutsch

- **Der LC-Bildschirm Ihrer Kamera wird mit Hilfe einer aufwändigen Technologie hergestellt; dabei erfüllen mehr als 99,99 % sämtlicher Bildpunkte (Pixel) im LC-Bildschirm die entsprechenden Richtlinien. Dennoch kann es vorkommen, dass weniger als 0,01 % der Pixel im LC-Bildschirm ständig oder in einer anderen Farbe leuchten. Dies ist normal, stellt keine Fehlfunktion dar und beeinflusst die mit der Kamera aufgenommenen Bilder auf keine Weise.**

2 Kamera zum Einsatz vorbereiten

2.1 Batterien/Akkus einlegen



Ihre Kamera arbeitet mit zwei AA-Batterien oder entsprechenden Akkus. Achten Sie darauf, die Kamera vor dem Einlegen und Entnehmen von Batterien oder Akkus auszuschalten.

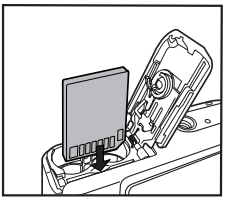
So legen Sie die Batterien/Akkus ein:

1. Überzeugen Sie sich davon, dass die Kamera ausgeschaltet ist.
2. Öffnen Sie den Batteriefachdeckel.
3. Legen Sie die Batterien/Akkus richtig herum ein; orientieren Sie sich dabei an der Abbildung.
4. Schließen Sie den Batteriefachdeckel.

So nehmen Sie die Batterien/Akkus heraus:

1. Überzeugen Sie sich davon, dass die Kamera ausgeschaltet ist.
2. Halten Sie die Kamera mit dem Batteriefachdeckel nach oben, öffnen Sie dann den Batteriefachdeckel.
3. Entnehmen Sie die Batterien/Akkus.

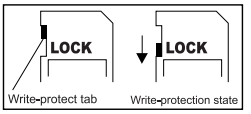
2.2 SD-Speicherkarte einlegen und herausnehmen



Die Kamera ist mit einem internen Speicher ausgestattet, in dem Sie Videoclips und Fotos ablegen können. Sie können die Speicherkapazität darüber hinaus mit einer zusätzlichen SD-Karte (Secure Digital-Karte) aufrüsten, um noch mehr Dateien speichern zu können.

1. Denken Sie immer daran, die Kamera auszuschalten, bevor Sie eine Speicherkarte einlegen oder herausnehmen.
2. Legen Sie die SD-Speicherkarte richtig herum ein; orientieren Sie sich dabei an der Abbildung.
3. Schließen Sie den Batterie-/SD-Kartenfachdeckel.

   Zum Entnehmen der SD-Speicherkarte vergewissern Sie sich zunächst, dass die Kamera ausgeschaltet ist. Drücken Sie leicht auf die Kante der Speicherkarte; die Karte springt ein Stückchen heraus.



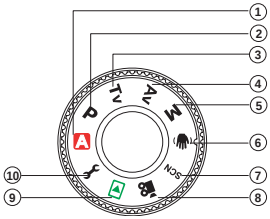
- **Vergessen Sie nicht, die SD-Speicherkarte zu formatieren, bevor Sie sie in Ihrer Kamera verwenden.**
- **Damit wichtige Daten nicht aus Versehen von einer SD-Speicherkarte gelöscht werden, können Sie den Schreibschutzschieber (an der Seite der SD-Speicherkarte) in die Position "LOCK" schieben.**
- **Zum Speichern, Bearbeiten oder Löschen von Daten einer SD-Speicherkarte müssen Sie die Karte zunächst wieder freigeben.**
- **Bei SD-Karten werden folgende Speichergrößen unterstützt: 64 MB, 128 MB, 256 MB, 512 MB, 1 GB, 2 GB und 4 GB SDHC. Die Kamera ist mit SD-Karten der Hersteller Panasonic, Toshiba und Sandisk kompatibel. Informationen zum Kauf erhalten Sie von Ihrem Händler.**

Deutsch

3 Ihre Kamera im Einsatz

3.1 Modusdrehknopf

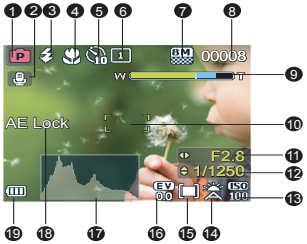
Je nach Aufnahmebedingungen können Sie unter acht Aufnahme- und Einstellungsmodi wählen, um den gewünschten Effekt zu erzielen.



Nr.	Symbol	Modus	Beschreibung
1	[A]	Auto	Die Kamera stellt sich automatisch auf die Aufnahmebedingungen ein und passt Parameter wie Belichtung und weitere Parameter automatisch an.
2	[P]	Programm	Im Programmmodus werden Belichtungszeit und Blende automatisch eingestellt, andere Parameter jedoch können manuell eingestellt werden.
3	[Tv]	Blendenautomatik	Hier können Sie die Belichtungszeit vorgeben, während die Kamera den entsprechenden Blendenwert automatisch einstellt.
4	[Av]	Zeitautomatik	Bei dieser Einstellung können Sie den Blendenwert vorgeben, während die Kamera die entsprechende Belichtungszeit automatisch einstellt.
5	[M]	Manueller Modus	Zur vollen manuellen Kontrolle über Belichtungszeit, Blende und andere Einstellungen.
6	[✋]	Bildstabilisator	Dieser Modus reduziert Verwackeln (und verschwommene Bilder) aufgrund von leichten Kamerabewegungen.
7	[SCN]	SCN	In diesem Modus stellt Ihnen die Kamera 12 Spezialprogramme für schnelle Schnappschüsse unter bestimmten Bedingungen zur Verfügung.
8	[🎥]	Video	Zum Aufnehmen von Videoclips.
9	[▶]	Wiedergabemodus	Zur Wiedergabe und zum Löschen von Bildern.
10	[🔧]	Setup	Zum Einstellen Ihrer Kamera.

Deutsch

3.2 Symbole im LCD-Monitor (Kameramodus)



1. Modusanzeige
2. Sprachmemoanzeige
3. Blitzmodus
   - [ ] Blitz ein
   - [ ] Blitz aus
   - [ ] Langzeitbelichtung
   - [ ] Auto-Blitz (Standard)
   - [ ] Auto-Rote-Augen-Blitz
4. Fokuseinstellung
   - [ ] Auto
   - [ ] Makro
   - [ ] Supermakro
   - [ ] Unendlich
   - [ ] Manueller Fokus
   - [ ] PF
5. Selbstauslöseranzeige
   - [ ] 10 Sek.
   - [ ] 2 Sek.
6. Aufnahmemodus
   - [ ] Einzeln
   - [ ] Aufnahmereihe
   - [ ] Belichtungsreihe
7. Bildgröße/Qualität
   - [ ] 3264 x 2448
   - [ ] 3264 x 2175
   - [ ] 3264 x 1835
   - [ ] 2560 x 1920
   - [ ] 1600 x 1200
   - [ ] 640 x 480
8. Anzahl verbleibender Aufnahmen
9. Zoomstatus
10. Hauptfokusbereich
11. Blende
12. Belichtungszeit
13. ISO
14. Weißabgleich
    - [ ] Auto (Standard)
    - [ ] Glühbirne
    - [ ] Neon 1
    - [ ] Neon 2
    - [ ] Sonne
    - [ ] Wolken
    - [ ] Manuell
15. Messung
    - [ ] Mittenbetont
    - [ ] Punkt
16. BW
17. Histogramm
18. Belichtungsfixierung-Anzeige
19. Energiestand
    - [ ] Voller Energiestand
    - [ ] Mittlerer Energiestand
    - [ ] Niedriger Energiestand
    - [ ] Energie erschöpft

Deutsch

3.3 Erste Schritte

3.3.1 Ein- und Ausschalten

- Halten Sie die Taste [⏻] gedrückt, bis sich die Kamera einschaltet.
- Zum Ausschalten drücken Sie die Taste [⏻] noch einmal.

3.3.2 Anzeigesprache auswählen

Wenn Sie die Kamera zum ersten Mal einschalten, wird ein Menü zur Sprachauswahl auf dem LCD-Monitor angezeigt. Zur Auswahl der gewünschten Sprache führen Sie bitte die folgenden Schritte aus:

1. Stellen Sie den Modusdrehknopf auf [🔧] ein, schalten Sie Ihre Kamera dann mit der Taste [⏻] ein.
2. Rufen Sie mit der Taste [▶] das Menü [ ] auf, wählen Sie [Language] (Sprache) mit [▼] aus, drücken Sie dann die **OK**-Taste.
3. Mit [▲] / [▼] wählen Sie die gewünschte Sprache aus.
4. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der **OK**-Taste.

3.3.3 Datum und Uhrzeit einstellen

Mit den folgenden Schritten können Sie das Datumsformat sowie Datum und Uhrzeit einstellen:

1. Stellen Sie den Modusdrehknopf auf [🔧] ein, schalten Sie Ihre Kamera dann mit der Taste [⏻] ein.
2. Rufen Sie mit der Taste [▶] das Menü [ ] auf, anschließend drücken Sie die **OK**-Taste. Nun können Sie [Datum & Zeit] einstellen.
3. Mit den Tasten [◀] / [▶] wählen Sie die Felder Jahr, Monat, Tag und Zeit.
   - Zum Erhöhen eines Wertes drücken Sie [▲].
   - Zum Vermindern eines Wertes drücken Sie [▼].
   - Die Zeit wird im 24-Stunden-Format angezeigt.
4. Drücken Sie die **OK**-Taste, wenn Sie alle Felder richtig eingestellt haben.

Deutsch

3.3.4 So benutzen Sie den Blitz

Der Blitz schaltet sich bei schwachem Umgebungslicht automatisch zu. Je nach Aufnahmebedingungen können Sie unterschiedliche Blitzmodi für Ihre Aufnahmen verwenden.

1. Drehen Sie den Modusdrehknopf auf [**A**], [**P**], [**Tv**], [**Av**] oder [**M**], schalten Sie die Kamera anschließend mit der Taste [⏻] ein.
2. Drücken Sie [▶] / [⚡], bis der gewünschte Blitzmodus im LCD-Monitor angezeigt wird.
3. Wählen Sie Ihr Motiv, drücken Sie den Auslöser.

Ihre Kamera verfügt über fünf Blitzmodi: Auto-Blitz (Standard) Auto-Rote-Augen-Blitz, Langzeitbelichtung, Erzwungener Blitz (Blitz ein) und Kein Blitz (Blitz aus). Die nachstehende Tabelle hilft Ihnen bei der Auswahl des passenden Blitzmodus.

Symbol	Blitzmodus	Beschreibung
[⚡]	BLITZ EIN	Der Blitz wird unabhängig vom Umgebungslicht grundsätzlich ausgelöst. Diesen Modus wählen Sie, wenn Sie Bilder mit starken Kontrasten und Schatten aufnehmen möchten oder bei Gegenlicht fotografieren.
[⊗]	BLITZ AUS	Der Blitz wird nicht ausgelöst. Diesen Modus wählen Sie an Orten, an denen das Fotografieren mit Blitz verboten ist oder wenn das Motiv außerhalb der Reichweite des Blitzes liegt.
[⚡S]	LANGZEITBELICHTUNG	Für Blitzaufnahmen bei langer Belichtungszeit.
[⚡A]	AUTO-BLITZ	Der Blitz wird – je nach Aufnahmebedingungen – automatisch ausgelöst. Diesen Modus können Sie nicht auswählen, wenn sich die Kamera in den Modi [Tv], [Av] oder [M] befindet.
[⚡A]	AUTO-ROTE-AUGEN-BLITZ	Dieser Modus vermindert den Rote-Augen-Effekt beim Fotografieren von Menschen oder Tieren bei schwachem Umgebungslicht und sorgt für natürlicher wirkende Aufnahmen.

- **Im Videomodus, bei Bildfolgen [Serienbild] und bei Belichtungsreihen [AEB] kann der Blitz nicht verwendet werden.**
- **Bevor Sie den Blitz benutzen, müssen Sie ihn zuvor mit der Blitzöffnungstaste ausklappen. Der Blitz wird sonst nicht ausgelöst.**

3.3.5 Selbstauslöser verwenden

Den Selbstauslöser benutzen Sie zum Beispiel für Gruppenaufnahmen, bei denen Sie selbst mit im Bild sein möchten. Wenn Sie diese Option nutzen, sollten Sie die Kamera auf einem Stativ befestigen (empfohlen) oder auf eine ebene Unterlage stellen.

1. Befestigen Sie die Kamera am Stativ oder setzen Sie sie auf eine ebene und stabile Unterlage.
2. Drehen Sie den Modusdrehknopf auf [**A**], [**P**], [**Tv**], [**Av**], [**M**] [✋] oder [**SCN**], schalten Sie die Kamera anschließend mit der Taste [⏻] ein.
3. Drücken Sie [▼] / [⏲], bis der gewünschte Selbstauslösermodus im LCD-Monitor angezeigt wird.
4. Wählen Sie Ihr Motiv, drücken Sie den Auslöser.
   - Der Selbstauslöser läuft.
   - Das Bild wird automatisch nach Ablauf der voreingestellten Zeit aufgenommen.
   - Mit dem Auslöser können Sie den Selbstauslöser jederzeit abbrechen..

- **Wenn Sie ein weiteres Foto mit dem Selbstauslöser aufnehmen möchten, wiederholen Sie die obigen Schritte.**

3.3.6 Scharfstellen (Fokus einstellen)

Mit [◀] / [🌷] können Sie je nach Aufnahmebedingungen unter verschiedenen Fokusmodi auswählen. Ihre Kamera verfügt über sechs Fokusmodi: Auto, Makro, Supermakro, Unendlich, Manuell und PF.

3.3.7 BW-/Gegenlichteinstellung und Belichtungsfixierung

Mit [▲] / [±] [?] können Sie Belichtungswert, Gegenlichteinstellung und Belichtungsfixierung anpassen. Die Belichtungsfixierung ermöglicht nicht nur eine komfortable Motivauswahl, sondern sorgt auch noch für die korrekte Belichtung des Motivs.

3.3.8 So benutzen Sie die Zoomfunktion

Ihre Kamera ist mit einem 6-fachen optischen Zoom ausgestattet. Bei Zoomaufnahmen bewegt sich das Objektiv und erlaubt Tele- und Weitwinkelaufnahmen. Wenn Sie den optischen Zoom benutzen, können Sie das Motiv mit der **T**-Taste näher heranholen (vergrößern), beim Drücken der **W**-Taste erscheint das Motiv weiter entfernt (verkleinert).

Darüber hinaus können Sie das Motiv bis zu 5-fach digital vergrößern (Digitalzoom), wenn Sie die **T**-Taste gedrückt halten. Der Digitalzoom wird aktiviert, wenn der optische Zoom (6 x) überschritten wird. So nützlich diese Funktion auch erscheinen mag; gehen Sie vorsichtig und sparsam damit um: Je höher der Digitalzoom, desto schlechter die Bildqualität.

Zoomaufnahmen können Sie so aufnehmen:

1. Stellen Sie die gewünschte Vergrößerung mit den Tasten **T** / **W** ein.
   - Sie können den Digitalzoom außer Kraft setzen, indem Sie die Option [Digitalzoom] im Menü [📷] auf [Aus] einstellen.
2. Wählen Sie Ihr Motiv, drücken Sie den Auslöser.

☞ **• Die digitale Vergrößerung können Sie stufenlos von 1,0 x bis 5,0 x einstellen.**

3.3.9 Aufnahmemodus

Bei der Aufnahme können Sie die gewünschte Aufnahmemethode auswählen.

*[1] Einzeln: Nimmt jeweils ein Foto auf.

*[⧉] Aufnahmereihe: Nimmt bis zu 3 Fotos hintereinander auf.

*[AEB] ABR: Nimmt 3 aufeinanderfolgende Fotos auf: Standardbelichtung, Unterbelichtungs- und Überbelichtungskompensation.

1. Wählen Sie im Menü [📷] mit [▼] die Option [Aufnahme] aus und drücken Sie die **OK**-Taste.
2. Mit [▲] / [▼] wählen Sie den gewünschten Aufnahmemodus aus, anschließend drücken Sie die **OK**-Taste.
3. Zum Aufnehmen drücken Sie den Auslöser ganz hinab.

☞ **• In den Modi [Tv], [Av] und [M] kann [Aufnahmereihe] und [Belichtungsreihe] (ABR) nicht genutzt werden**

3.4 Menüoptionen

3.4.1 Kameramenü

In diesem Menü finden Sie Grundeinstellungen zum Aufnehmen von Fotos.

1. Drehen Sie den Modusdrehknopf auf [**A**], [**P**], [**Tv**], [**Av**], [**M**] [✋] oder [**SCN**], schalten Sie die Kamera anschließend mit der Taste [⏻] ein.
2. Drücken Sie **MENU**, wählen Sie dann mit [◀] / [▶] die Optionen [📷] oder [📷] .
3. Mit [▲] / [▼] wählen Sie die gewünschte Einstellung, anschließend drücken Sie die **OK**-Taste.
4. Mit der **MENU**-Taste verlassen Sie das Menü.

Im Menü [📷]:

Element	Funktionsbeschreibung
Größe	Mit dieser Option stellen Sie die Bildgröße von aufgenommenen Fotos ein. * 8 M / 3 : 2 / 16 : 9 / 5 M / 2 M / VGA
Qualität	Diese Option legt die Qualität (Komprimierung) des aufgenommenen Bildes fest. * Fein / Standard / Eco.
Schärfe	Hier legen Sie die Schärfe von aufgenommenen Fotos fest. * Weich / Normal / Hart
Sättigung	Mit dieser Option legen Sie die Farbsättigung von aufgenommenen Fotos fest. * Gering / Normal / Hoch
Farbe	Diese Option nutzen Sie zur Festlegung der Farbdarstellung aufgenommener Fotos. * Standard / Brillant / Sepia / Monochrom
Weißabgleich	Diese Option legt den Weißabgleich für verschiedene Lichtverhältnisse fest und ermöglicht die Aufnahme von Fotos, deren Farben so dargestellt werden, wie sie das menschliche Auge wahrnimmt. * Auto / Glühbirne / Neon 1 / Neon 2 / Sonne / Wolken / Manuell
Manueller WA	Mit dieser Funktion können Sie einen manuellen Weißabgleich vornehmen und diesen speichern. Dies ist nützlich, wenn sich mit dem regulären Weißabgleich keine befriedigende Übereinstimmung erzielen lässt. Richten Sie die Kamera zunächst auf einen weißen Gegenstand (zum Beispiel ein weißes Blatt Papier), anschließend wählen Sie [Ausführ.]. * Abbruch / Ausführ.
ISO	Mit dieser Funktion stellen Sie die Aufnahmeempfindlichkeit ein. Bei einer höheren Empfindlichkeit (bei höheren ISO-Werten) können Sie auch in dunkler Umgebung fotografieren; allerdings wird das Bild dabei körniger, die Bildqualität nimmt ab. * Auto / 50 / 100 / 200 / 400 / 800
Messung	Hier legen Sie die Messmethode zur Bestimmung der richtigen Belichtung fest. * Mittenbetont / Punkt

Im Menü [📷]:

Element	Funktionsbeschreibung
Aufnahmemodus	Hier legen Sie fest, wie Fotos aufgenommen werden. Im Abschnitt “Aufnahmemodus” dieser Bedienungsanleitung finden Sie weitere Details. * Einzeln / Aufnahmereihe / ABR

Deutsch

Sprachmemo	Hier können Sie bestimmen, ob ein Sprachmemo an ein Foto angehängt werden soll. * Ein / Aus – Nachdem Sie den Auslöser gedrückt haben, können Sie ein Sprachmemo aufnehmen, das bis zu 30 Sekunden lang sein darf. – Zum Stoppen der Sprachaufnahme drücken Sie den Auslöser noch einmal.
Digitalzoom	Hier legen Sie fest, ob der Digitalzoom bei der Aufnahme zur Verfügung stehen soll. * Ein / Aus
Vorschau	Diese Option bestimmt, ob ein Foto gleich nach der Aufnahme auf dem Bildschirm angezeigt werden soll. * Ein / Aus
Datumsstempel	Hier können Sie auswählen, ob das Datum der Aufnahme im Bild angezeigt werden soll. Diese Funktion müssen Sie vor der Aufnahme auswählen. * Ein / Aus

3.4.2 Szenenmodus auswählen

Je nach Aufnahmebedingungen können Sie einen passenden Szenenmodus wählen.

1. Drehen Sie den Modusdrehknopf auf [SCN], drücken Sie dann die **OK**-Taste. Der Bildschirm zur Szenenmodusauswahl wird angezeigt.
2. Mit [▲] / [▼] / [◀] / [▶] wählen Sie den gewünschten Szenenmodus, anschließend drücken Sie die **OK**-Taste zur Bestätigung.

- Mit [|▢|]/[ⓘ] können Sie eine Beschreibung der einzelnen Szenenmodi einblenden.

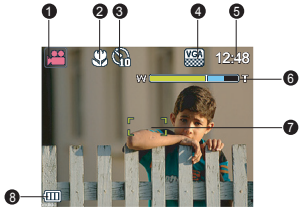
12 Szenenmodi stehen zur Auswahl:

Symbol	Szenenmodus	Beschreibung
[ ]	Hoch-ISO - Portrait	Diesen Modus wählen Sie, damit sich Personen auch in dunkler Umgebung scharf vom Hintergrund abheben. In diesem Modus werden ein höherer ISO-Wert und eine geringere Bildauflösung genutzt.
[ ]	Landschaft	Diesen Modus nutzen Sie für Aufnahmen von weit entfernten Landschaftsmotiven.
[ ]	Sport	Dieser Modus eignet sich besonders für Aufnahmen von schnellen Motiven.
[ ]	Panorama	Diesen Modus wählen Sie zur Aufnahme von Serienbildern, die Sie mit Hilfe einer geeigneten Software zu einem einzigen Bild zusammenstellen können.
[ ]	Nacht	Dieser Modus dient zur Aufnahme von Menschen vor einem schwach oder überhaupt nicht beleuchteten Hintergrund.
[ ]	Feuerwerk	In diesem Modus können Sie Feuerwerk bei optimaler Belichtung aufnehmen.
[ ]	Kerzenlicht	Diesen Modus wählen Sie für Aufnahmen bei Kerzenlicht, bei denen die Stimmung erhalten bleiben soll.
[ ]	Sonnenuntergang	Dieser Modus eignet sich für Aufnahmen von Sonnenuntergängen. In diesem Modus werden kräftige Farbtöne besonders gut eingefangen.
[ ]	Sonnenaufgang	Dieser Modus eignet sich für Aufnahmen von Sonnenaufgängen. In diesem Modus werden kräftige Farbtöne besonders gut eingefangen.
[ ]	Schnee	In diesem Modus gelingen Aufnahmen im Schnee besonders gut: Ohne unterbelichtete Motive und bläuliche Färbung.
[ ]	Strand	Diesen Modus wählen Sie für helle Strandaufnahmen und Wasserflächen im Sonnenlicht.
[ ]	Pflanzen	Dieser Modus eignet sich für Pflanzen- und Blumenmotive. Kräftige Farben bleiben dabei erhalten.

3.4.3 Videomodus

3.4.3.1 Symbole im LCD-Monitor (Videomodus)

1. Modusanzeige
2. Fokuseinstellung
3. Selbstauslöseranzeige
4. Videoauflösung/Videoqualität
5. Verfügbare Aufnahmezeit/Verstrichene Zeit
6. Zoomstatus
7. Hauptfokusbereich
8. Energiestand



3.4.3.2 Videoclips aufnehmen

In diesem Modus können Sie Videoclips mit Ton (über das integrierte Mikrofon) aufnehmen.

1. Stellen Sie den Modusdrehknopf auf [🎥] ein, schalten Sie Ihre Kamera dann mit der Taste [⏻] ein.
2. Mit dem Auslöser starten Sie die Aufnahme.
3. Zum Stoppen der Aufnahme drücken Sie den Auslöser noch einmal.

- **Bei der Aufnahme von Videoclips kann der Blitz nicht benutzt werden.**
- **Bei laufender Aufnahme öffnen Sie nicht den Batterie/SD-Kartenfachdeckel, nehmen Sie weder Batterien/Akkus noch SD-Karte heraus. Tun Sie dies dennoch, kann die SD-Karte beschädigt, die Daten können zerstört werden.**

3.4.3.3 Videomenü

In diesem Menü legen Sie Grundeinstellungen zur Aufnahme von Videoclips fest.

1. Stellen Sie den Modusdrehknopf auf [🎥] ein, schalten Sie Ihre Kamera dann mit der Taste [⏻] ein.
2. Drücken Sie die **MENU**-Taste.
3. Mit [▲] / [▼] wählen Sie die gewünschte Einstellung, anschließend drücken Sie die **OK**-Taste.
4. Mit der **MENU**-Taste verlassen Sie das Menü.

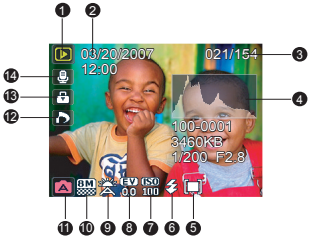
Element	Funktionsbeschreibung
Größe	Mit dieser Option legen Sie die Aufnahmebildgröße fest. * VGA / Q-VGA
Qualität	Diese Option legt die Qualität (Komprimierung) der aufgenommenen Bilder fest. * Fein / Standard
Farbe	Diese Option nutzen Sie zur Festlegung der Farbdarstellung aufgenommener Fotos. * Standard / Kräftig / Vergilbt / Einfarbig

Deutsch

3.4.4 Wiedergabemodus

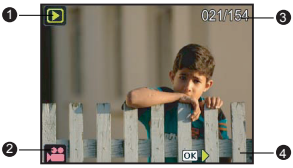
3.4.4.1 Symbole im LCD-Monitor (Bildwiedergabe)

1. Wiedergabemodus
2. Aufnahmedatum und -uhrzeit
3. Dateinummer/Gesamtanzahl Dateien
4. Histogramm
5. Messung
6. Blitzmodus
7. ISO
8. Belichtungswert
9. Weißabgleich
10. Bildgröße/Qualität
11. Modusanzeige
12. DPOF-Anzeige
13. Schutzanzeige
14. Sprachmemoanzeige



3.4.4.2 Symbole im LCD-Monitor (Videowiedergabe)

1. Wiedergabemodus
2. Modusanzeige
3. Dateinummer/Gesamtanzahl Dateien
4. Wiedergabeanzeige



3.4.4.3 Wiedergabemodus - Grundlagen

3.4.4.3.1 Bilder anzeigen

Aufgenommene Fotos können Sie gleich anzeigen lassen.

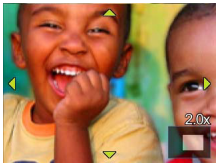
1. Schalten Sie die Kamera mit der Taste [⏻] ein.
2. Drehen Sie den Modusdrehknopf auf [▶].
   - Das zuletzt aufgenommene Bild wird im LCD-Monitor angezeigt.
3. Mit [◀] / [▶] wählen Sie die gewünschten Bilder aus.
   - Zum Anzeigen des vorherigen Bildes drücken Sie die Taste [◀].
   - Das nächste Bild zeigen Sie mit der Taste [▶] an.

☞ **• Mit [ ] / [?] schalten Sie zwischen verschiedenen Anzeigen mit Informationen zur aktuellen Darstellung um.**

Deutsch

3.4.4.3.2 Bilder vergrößern

Beim Betrachten von Bildern können Sie einen Teil des Bildes vergrößert darstellen. Diese Vergrößerungsfunktion ermöglicht Ihnen das Betrachten feiner Details. Der aktuelle Vergrößerungsfaktor wird auf dem Bildschirm angezeigt.



1. Drehen Sie den Modusdrehknopf auf [▶].
2. Stellen Sie die gewünschte Vergrößerung mit den Zoomtasten [**T**] / [**W**] ein.
   - Zum Vergrößern des aktuellen Bildes drücken Sie die Taste [**T**].
   - Mit der Taste [**W**] können Sie das Bild wieder in der ursprünglichen Größe anzeigen lassen.
   - Der Vergrößerungsfaktor wird im LCD-Monitor angezeigt.
3. Um verschiedene Teile des Bildes anzeigen zu lassen, drücken Sie die Tasten [▲] / [▼] / [◀] / [▶]: Damit können Sie den Anzeigebereich verschieben.

• Die Vergrößerung lässt sich (in Stufen von 0,5 x) von 1 x bis 8 x einstellen.

3.4.4.3.3 Miniaturbildanzeige

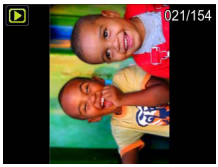
Mit dieser Funktion können Sie auf dem LCD-Monitor bis zu 9 Miniaturbilder gleichzeitig anzeigen lassen; zum Beispiel dann, wenn Sie nach einem bestimmten Bild suchen.

1. Drehen Sie den Modusdrehknopf auf [▶].
2. Drücken Sie einmal auf [**W**] / [▦].
   - Die Bilder werden nun verkleinert in einer Miniaturbildansicht dargestellt.
   - Bilder, die Sie mit den Tasten [▲] / [▼] / [◀] / [▶] ausgewählt haben, werden mit einem grünen Rahmen gekennzeichnet.
   - Wenn sich mehr als 10 Bilder im Speicher befinden, können Sie den Anzeigeausschnitt mit den Tasten [▲] / [▼] verschieben.
3. Mit [▲] / [▼] / [◀] / [▶] wählen Sie das Bild, das in voller Bildschirmgröße angezeigt werden soll.
4. Mit der **OK**-Taste wird das Bild in voller Größe angezeigt.

Zusätzlich können in der Miniaturansicht die Symbole [ ], [ ], [ ], [ ] dargestellt werden.

3.4.4.3.4 Bilder drehen

Bei der Bildanzeige können Sie Bilder um 90 ° im oder gegen den Uhrzeigersinn drehen.



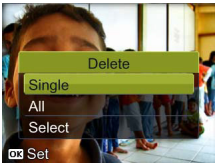
1. Drehen Sie den Modusdrehknopf auf [▶].
   - Mit [▲] drehen Sie das angezeigte Bild um 90 ° gegen den Uhrzeigersinn.
   - Mit [▼] drehen Sie das angezeigte Bild um 90 ° im Uhrzeigersinn.
2. Zum Speichern des gedrehten Bildes drücken Sie die **OK**-Taste.

Dabei wird das Originalbild durch das gedrehte Bild ersetzt.

Deutsch

3.4.4.3.5 Bilder/Videoclips löschen

Mit dieser Funktion können Sie einzelne oder alle Bilder/Videos löschen, die auf der SD-Karte oder im internen Speicher abgelegt sind. Bitte beachten Sie, dass einmal gelöschte Fotos oder Videoclips nicht wiederhergestellt werden können. Gehen Sie beim Löschen von Dateien also besonders vorsichtig vor.



1. Drehen Sie den Modusdrehknopf auf [▶].
2. Mit der Taste [🗑] blenden Sie den Löschen-Bildschirm ein.
3. Mit [▲] / [▼] wählen Sie die gewünschte Option, anschließend drücken Sie die **OK**-Taste.
   - [Einzeln]: Löscht das angezeigte Bild/den angezeigten Videoclip.
   - [Alle]: Löscht alle gespeicherten Bilder/Videoclips.
   - [Ausw.]: Zur Auswahl eines Bildes/Videoclips aus der Miniaturansicht zum anschließenden Löschen.
4. Wählen Sie [Ausführ.] mit [▲] / [▼], drücken Sie dann die **OK**-Taste.
   - Zum Abbrechen des Löschvorgangs und zur Rückkehr zur Bildanzeige wählen Sie [Abbruch], anschließend drücken Sie die **OK**-Taste.

3.4.4.4 Wiedergabemenü

1. Drehen Sie den Modusdrehknopf auf [▶].
2. Drücken Sie die **MENU**-Taste, anschließend wählen Sie die gewünschte Einstellung mit [◀] / [▶] / [▲] / [▼] aus und drücken die **OK**-Taste.
3. Mit der **MENU**-Taste verlassen Sie das Wiedergabemenü.

Wiedergabe 1: Element	Funktionsbeschreibung
Diaschau	Mit der Diaschaufunktion können Sie Ihre Bilder automatisch der Reihe nach anzeigen lassen. Dies ist eine sehr praktische und unterhaltsame Funktion - zum Anschauen aufgenommener Bilder und für Präsentationen. Sie können wählen, wie lange die Bilder jeweils angezeigt werden sollen. * 3 Sek. / 5 Sek. / 10 Sek. – Videoclips werden nicht abgespielt; es wird lediglich das erste Einzelbild angezeigt. – Mit der **OK**-Taste können Sie die Diaschau stoppen.
DPOF	Diese Option ermöglicht Ihnen die Auswahl von Bildern, die ausgedruckt werden sollen. Darüber hinaus können Sie die Anzahl der Ausdrucke bestimmen und festlegen, ob ein Datum angezeigt werden soll. Bilder können Sie ganz einfach ausdrucken, indem Sie die Speicherkarte in einen DPOF-kompatiblen Drucker einlegen oder in einem Fotoladen abgeben.
Schützen	Mit dieser Option können Sie Daten vor dem Überschreiben schützen, damit diese nicht aus Versehen gelöscht werden.
Größenänderung	Diese Option erlaubt Ihnen, ein aufgenommenes Bild auf bestimmte Größen zu reduzieren. Allerdings lassen sich folgende Bilder nicht in der Größe ändern: – Bilder im Format 3:2, 16:9 und VGA – Bilder, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden – Geschützte Bilder – Videoclips – Bei schreibgeschützter SD-Karte ist keine Größenänderung möglich. – Bilder können nicht in die Formate 3:2 und 16:9 umgewandelt werden.

Kopie Karte	Diese Option ermöglicht Ihnen das Kopieren von Dateien aus dem internen Kameraspeicher auf eine Speicherkarte. Dies funktioniert nur, wenn eine Speicherkarte eingelegt ist und sich ein paar Dateien im internen Speicher befinden. * Abbruch / Ausführ.
Qualität ändern	Mit dieser Option können Sie die Qualität (Komprimierung) eines aufgenommenen Bildes ändern. Es kann nur zu einer niedrigeren Qualität gewechselt werden. * Standard/Ökonomisch

3.4.5 Einrichtungsmodus (Setup)

3.4.5.1 Einrichtungsmenü

Hier können Sie Voreinstellungen Ihrer Kamera nach Ihrem Geschmack festlegen.

1. Stellen Sie den Modusdrehknopf auf [ ] ein, schalten Sie Ihre Kamera dann mit der Taste [ ] ein.
2. Mit den Tasten [◀] / [▶] wählen Sie das Menü [ ]/[ ] aus.
3. Mit [▲] / [▼] wählen Sie die gewünschte Option, anschließend drücken Sie die **OK**-Taste.
4. Zum Verlassen des Einrichtungsmenüs stellen Sie mit dem Modusdrehknopf einen anderen Modus ein.

Im Menü [ ]:

Element	Funktionsbeschreibung
Karteninfo	Diese Option zeigt Speicherkapazität und freien Speicher der in die Kamera eingelegten SD-Karte.
Bild-Zähler (rücksetzen)	Diese Funktion erstellt einen neuen Ordner auf Ihrer Speicherkarte. Fortan werden neu aufgenommene Bilder in diesem neu erstellten Ordner gespeichert. Die Bildnummern beginnen bei 0001. * Abbruch / Ausführ.
Format	Diese Option löscht sämtliche Bilder und formatiert die in die Kamera eingelegte SD-Karte. Auch geschützte Bilder werden gelöscht. Falls der Schreibschutz gesetzt ist, kann die SD-Karte nicht formatiert werden. * Abbruch / Ausführ.
Piep	Diese Option legt fest, ob ein Quittungston beim Drücken von Tasten zu hören sein soll. * Ein / Aus
Auto-Aus	Die Kamera schaltet sich automatisch aus, wenn sie eine bestimmte Zeit lang nicht benutzt wird. Eine praktische Funktion, die Energie spart. * 3 Min./ 5 Min./ 10 Min. / Aus
USB	Mit dieser Option können Sie einen der folgenden Modi für weitere Einstellungen auswählen. * PC / PictBridge
LCD-Helligkeit	Mit dieser Option legen Sie die Helligkeit des LCD-Monitors fest. Der Einstellbereich reicht von -5 bis +5.

Deutsch

Im Menü [ ]:

Element	Funktionsbeschreibung
Datum/Zeit	Mit dieser Option stellen Sie Datum und Uhrzeit ein. Weitere Details finden Sie in Abschnitt 3.3.3: “Datum und Uhrzeit einstellen”.
Werkseinst.	Diese Option setzt sämtliche Grundeinstellungen auf die Werksvorgaben zurück. Die Zeiteinstellungen bleiben jedoch erhalten. * Abbruch / Ausführ.
Sprache	Hier legen Sie fest, in welcher Sprache Meldungen auf dem LCD-Monitor angezeigt werden. Details dazu finden Sie in Abschnitt 3.3.2: “Anzeigesprache auswählen”.
Videoausgabe	Diese Option legt fest, welche Videonorm zur Bildausgabe an Geräte verwendet werden soll, die Sie an die Kamera anschließen. * PAL / NTSC
Systeminfo	Diese Option zeigt die aktuelle Firmware-Version der Kamera an.

Deutsch

4 Vom PC abhängige Funktionen

4.1 Mitgelieferte Software

Die Kamera wird mit folgender Software ausgeliefert. Zur Softwareinstallation lesen Sie bitte die mit den jeweiligen Datenträgern gelieferten Hinweise.

ArcSoft PhotoImpression 5	Kombiniert Fotobearbeitung mit Werkzeugen zur kreativen Bildverbesserung und zur gemeinsamen Nutzung; für ein maximales Digitalmedienerlebnis.
ArcSoft VideoImpression 2	Erstellt Multimediapräsentationen durch Kombination von Fotos und Videoclips mit Audioeffekten, Text- und Szenenübergängen.

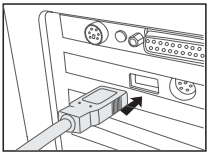
4.2 Dateien auf einen Computer übertragen

Nachdem Sie Kamera und Computer per USB-Kabel miteinander verbunden haben, können Sie Ihre aufgenommenen Bilder und Videoclips per eMail an Freunde und Bekannte verschicken oder im Internet veröffentlichen. Bevor Sie damit beginnen, überprüfen Sie bitte die Tauglichkeit Ihres Systems. Die folgende Tabelle soll Ihnen dabei helfen.

	Systemvoraussetzungen (Windows)
Prozessor	Pentium III, 600 MHz oder besser
Betriebssystem	Windows 2000 / ME / XP / Vista
RAM	64 MB
Festplatte	128 MB freier Festplattenspeicherplatz
Benötigte Geräte	CD-ROM-Laufwerk Freier USB-Port

Deutsch

4.2.1 Schritt 1: Kamera mit dem Computer verbinden



1. Stellen Sie den Modusdrehknopf auf [ ] ein, schalten Sie Ihre Kamera dann mit der Taste [ ] ein.
2. Im Menü [ ] wählen Sie [USB] mit ▲ / ▼ aus, danach drücken Sie die **OK**-Taste.
3. Wählen Sie [PC] mit ▲ / ▼, drücken Sie dann die **OK**-Taste.
4. Verbinden Sie ein Ende des USB-Kabels mit einem freien USB-Anschluss Ihres Computers.
5. Im "Arbeitsplatz" wird ein neuer "Wechseldatenträger" angezeigt; hier finden Sie Ihre aufgenommenen Bilder und Videoclips.

4.2.2 Schritt 2: Bilder oder Videoclips übertragen

Wenn Ihre Digitalkamera eingeschaltet und mit dem Computer verbunden ist, können Sie damit wie mit einer Diskette oder Festplatte arbeiten. Sie übertragen die Dateien, indem Sie sie vom "Wechseldatenträger" auf die Festplatte Ihres Computers kopieren.

Windows

Öffnen Sie den "Wechseldatenträger" und doppelklicken Sie auf den DCIM-Ordner; darin befinden sich weitere Ordner. In diesem Ordner/diesen Ordnern finden Sie Ihre Bilder. Wählen Sie die gewünschten Bilder oder Videoclips aus, anschließend wählen Sie "Kopieren" aus dem "Bearbeiten"-Menü. Öffnen Sie den gewünschten Zielordner, wählen Sie dann "Einfügen" aus dem "Bearbeiten"-Menü. Sie können Dateien auch per Ziehen und Ablegen aus der Digitalkamera in den gewünschten Zielordner übertragen.

- **Wenn Sie mit einer Speicherkarte arbeiten, können Sie auch ein Speicherkartenlesegerät benutzen (sehr empfohlen).**
- **Ein Videoabspielprogramm wird nicht mitgeliefert. Bitte sorgen Sie dafür, dass ein Videoabspielprogramm auf Ihrem Computer installiert ist.**

4.3 PictBridge-Modus

Falls Sie keinen Computer besitzen sollten, können Sie Ihre Kamera direkt an einen Drucker anschließen, der PictBridge unterstützt; dabei können Sie Bildauswahl und Druck mit den Bedienelementen der Kamera steuern. Mit Pictbridge können Sie auch festlegen, welche Bilder in welcher Anzahl ausgedruckt werden sollen.

So schließen Sie die Kamera an den Drucker an:

1. Stellen Sie den Modusdrehknopf auf [ ] ein, schalten Sie Ihre Kamera dann mit der Taste [ ] ein.
2. Im Menü [ ] wählen Sie [USB] mit ▲ / ▼ aus, danach drücken Sie die **OK**-Taste.
3. Wählen Sie [PictBridge] mit ▲ / ▼, drücken Sie dann die **OK**-Taste.
4. Verbinden Sie Kamera und Drucker über das mitgelieferte USB-Kabel.
   Der Bildschirm schaltet sich ab; nach ein paar Sekunden erscheint der Einstellungsbildschirm auf dem Monitor.

Deutsch

5 Problemlösung

Bevor Sie Ihre Kamera zur Reparatur einschicken, schauen Sie sich zunächst die folgende Tabelle mit möglichen Problemen und Lösungsvorschlägen an. Falls sich das Problem nicht lösen lassen sollte, wenden Sie sich bitte an einen Händler oder ein Servicecenter vor Ort.

Symptom	Ursache	Lösung
Die Kamera lässt sich nicht einschalten.	Der Akku ist nicht oder nicht richtig eingelegt.	Legen Sie den Akku richtig ein.
	Der Akku ist entladen.	Laden Sie den Akku auf.
Der Akku wird sehr schnell leer.	Die Außentemperatur ist sehr niedrig.	—
	Sie haben viele Aufnahmen in dunkler Umgebung gemacht und dabei den Blitz benutzt.	—
	Der Akku wurde nicht voll geladen. Der Akku wurde nach dem Laden längere Zeit nicht benutzt.	Laden Sie den Akku voll und brauchen Sie seine Energie mindestens einmal komplett auf, bevor Sie ihn wieder verwenden.
Akku oder Kamera erwärmen sich.	Die Kamera oder der Blitz wurden längere Zeit ohne Pausen benutzt.	
Der Blitz wird nicht ausgelöst.	Der Blitz ist abgeschaltet.	Stellen Sie den Blitz auf Auto-Blitz ein.
	Es ist hell genug, um ohne Blitz fotografieren zu können.	
Das Bild ist dunkel, obwohl der Blitz ausgelöst hat.	Die Entfernung zum Motiv ist größer als die Reichweite des Blitzes.	Gehen Sie näher an das Motiv heran.
Das Bild ist zu hell oder zu dunkel.	Die Belichtungszeit ist zu kurz oder zu lang.	Setzen Sie die Belichtungskorrektur zurück.
Die Speicherkarte lässt sich nicht formatieren.	Die Speicherkarte ist schreibgeschützt.	Heben Sie den Schreibschutz (Schieber an der Seite der Karte) auf.
	Die Speicherkarte ist defekt.	Legen Sie eine neue Speicherkarte ein.

Symptom	Ursache	Lösung
Die Bilder lassen sich nicht übertragen.	Eventuell reicht der freie Festplattenspeicherplatz des Computers nicht aus.	Überzeugen Sie sich davon, dass genügend Festplattenspeicherplatz zum Betrieb von Windows zur Verfügung steht und dass der freie Speicherplatz des Laufwerks, auf das Sie die Bilder übertragen, größer als die Kapazität der Speicherkarte in der Kamera ist.
	Die Kamera wird nicht mit Strom versorgt.	Laden Sie die Batterien/Akkus oder legen Sie neue Batterien/Akkus ein.
Die Kamera nimmt nicht auf, wenn ich den Auslöser drücke.	Der Akku ist erschöpft.	Laden Sie den Akku auf.
	Die Kamera befindet sich nicht im Aufnahmemodus.	Schalten Sie in den Aufnahmemodus um.
	Der Auslöser wurde nicht ganz hinab gedrückt.	Drücken Sie den Auslöser ganz hinab.
	Der interne Speicher oder der freie Speicher der Speicherkarte reicht nicht aus.	Legen Sie eine neue Karte ein oder löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien.
	Der Blitz wird aufgeladen.	Warten Sie, bis das Blitz-Symbol auf dem Bildschirm zu blinken aufhört.
	Die Kamera erkennt die Speicherkarte nicht.	Formatieren Sie die Speicherkarte vor der ersten Benutzung und bevor Sie diese mit einer anderen Kamera verwenden.
Ich kann keine Bilder über meinen PictBridge-kompatiblen Drucker ausdrucken.	Die Kamera wurde in ausgeschaltetem Zustand an den Drucker angeschlossen.	Schalten Sie die Kamera ein, wählen Sie [PictBridge], verbinden Sie die Kamera dann mit dem Drucker.
Die Meldung “Dateisystem voll” erscheint, die Kamera nimmt nichts mehr auf.	Es befinden sich mehr Dateien und/oder Ordner in der Kamera, als das System verarbeiten kann.	Sichern Sie die vorhandenen Daten, löschen Sie dann einige Dateien und/oder Ordner. Bei späteren Aufnahmen werden automatisch Ordner vom System angelegt.

6 Technische Daten

Element	Beschreibung
Bildsensor	CCD
Effektive Pixel	8 Megapixel
Bild-/Videogröße	Foto (JPEG): 3264 x 2448, 3264 x 2175, 3264 x 1835, 2560 x 1920, 1600 x 1200, 640 x 480 Videoclip: 640 x 480, 320 x 240
Aufnahmemedium	Interner Speicher, 18 MB SD-Speicherkarte
Zoom	Optisch: 6-fach Digital: 5-fach
Objektiv	F-Nr.: Weitwinkel: 2,8 / Tele: 4,8 Brennweite: 7,8 mm - 46,8 mm (entspricht 37 mm - 222 mm bei 35 mm-Kameras)
LCD-Monitor	2,5 Zoll-TFT-Farb-LCD (153.600 Pixel)
Selbstauslöser	10 und 2 Sekunden Verzögerung
Belichtungskorrektur	-2,0 BK bis +2,0 BK (in 0,3 BK-Schritten)
Weißabgleich	Auto, Glühbirne, Neon 1, Neon 2, Sonne, Wolken, Manuell
ISO	Auto/50/100/200/400/800
Schnittstelle	USB 2.0-Anschluss, A/V-Anschluss
Stromversorgung	2 AA-Batterien (Alkalibatterien oder NiMH-Akkus)
Abmessungen	Ca. 99,8 x 65 x 27,5 mm (42,5 mm mit Objektivring)
Gewicht	Ca. 182 g (ohne Batterien und SD-Karte)

* Design und technische Daten können sich ohne Vorankündigung ändern.

7 Service-Information

Technische Unterstützung

Kostenlose Treiberaktualisierungen, Produktinformationen und Neuigkeiten finden Sie auf unserer Internetseite:

http://www.BenQ.com

Deutsch

<Notizen>

Deutsch